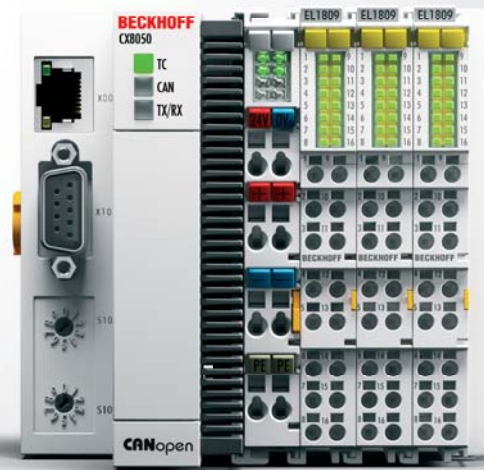


Embedded-PC-Serie CX8000 mit Masterfunktionalität

Master-Schnittstellen für CANopen und PROFIBUS



Der Embedded-PC CX8030 erweitert die Serie der Beckhoff-Kleinsteuerungen um einen PROFIBUS-Master.



Mit dem CANopen-Master CX8050 sind alle derzeit gebräuchlichen CAN-Applikationen und -Geräte ansprechbar.

Mit den Embedded-PCs CX8030 und CX8050 erweitert Beckhoff seine Kleinsteuerungsserie CX8000 um einen PROFIBUS- bzw. CANopen-Master. Damit gibt es eine kompakte und kostengünstige Lösung für universelle Steuerungsanwendungen, die eine Master-Funktionalität erfordern.

Mit einem Embedded-PC der CX8000-Serie, mit integriertem Feldbuslave, konnte auch bisher schon in Verbindung mit einer zusätzlichen EtherCAT-Masterklemme die gewünschte Master-Funktionalität realisiert werden. Mit CX8030 und CX8050 steht diese Funktion nun für PROFIBUS bzw. CANopen bereits kompakt und direkt integriert im Embedded-PC zur Verfügung.

Die Embedded-PCs CX8030 und CX8050 eignen sich damit optimal, um in kleinen bis mittleren Maschinenanwendungen beliebige Feldbuslaves, von Ventilinseln bis hin zu Antrieben, anzubinden. Weiterhin lassen sie sich als Gateway zwischen EtherCAT-Slave-Geräten sowie Geräten mit herkömmlicher Slave-Schnittstelle, z. B. PROFIBUS oder CAN, einsetzen, ebenso wie zur Kopplung der Maschinensteuerung an eine überlagerte Ethernet-Infrastruktur.

CX8030: Der PROFIBUS-Master unterstützt zusätzlich zum normalen Datenaustausch auch die DPV1-Kommunikation. Als weiteres Feature kann aus dem Master-Interface bei Bedarf auch ein Slave-Interface konfiguriert werden. Für Diagnosezwecke steht im TwinCAT System Manager beim CX8030 ein einfacher PROFIBUS-Monitor zur Verfügung.

CX8050: Der CX8050 kann als CANopen-Master arbeiten, aber auch als „einfacher“ CAN-Master teilnehmen. In diesem Fall werden CAN 2.0A und CAN 2.0B, also 11-Bit- oder 29-Bit-Identifizier, unterstützt. Somit sind alle derzeit gebräuchlichen CAN-Applikationen und CAN-Geräte mit dem CX8050 ansprech- und vernetzbar. Für die Diagnose steht ein einfacher CAN-Monitor zur Verfügung.

Die nur 65 x 100 x 80 mm (B x H x T) großen Embedded-PCs verfügen über das Betriebssystem Windows CE 6.0, eine 400-MHz-ARM9-CPU, 64 MB RAM sowie über eine 512-MB-MicroSD-Karte, die bis 4 GB erweitert werden kann. Hinzu kommen als Schnittstellen 1 x Ethernet 10/100 Mbit/s sowie ein USB-Device (hinter der Frontklappe). Das PROFIBUS-Interface des CX8030 ist als D-Sub-Stecker, 9-polig mit Schirmung, ausgeführt; das CANopen-Businterface des CX8050 als 9-poliger D-Sub-Stecker, gemäß CANopen-Spezifikation, und mit galvanischer Entkopplung.

weitere Infos unter:

www.beckhoff.de/CX8030

www.beckhoff.de/CX8050

Produktankündigung

Voraussichtliche Markteinführung:

3. Quartal 2014